

**INSTITUT WAR — Bibliothek —**  
Wasserversorgung, Abwassertechnik  
Abfalltechnik und Raumplanung  
Technische Universität Osnabrück  
Petersenstraße 13, 49237 Dornstede  
TEL. 0 61 51/16 36 59 + 16 27 48  
FAX 0 61 51/16 37 58

W. A. R. — Bibliothek  
Inv.-Nr. D 20754

10 SPAL 16

**Kerstin I. Schick**

**Die EU-Agrarreform in ihren möglichen Konsequenzen  
für die Entwicklung des ländlichen Raumes  
unter besonderer Berücksichtigung der Situation in Bayern**

Schriften zur Raumordnung und Landesplanung  
Band 16

Universität Augsburg – Technische Universität Kaiserslautern  
2004

# Inhalt

	Seite
<b>Vorwort des Herausgebers</b>	<b>V</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>VII</b>
<b>A. Einführung</b>	<b>1</b>
1. Zur Problemstellung	1
2. Zielsetzung	2
3. Methodik	2
<b>B. Grundlegung der Arbeit</b>	<b>3</b>
1. Zur Situation der Landwirtschaft in Bayern	3
2. Zur Raumrelevanz der Landwirtschaft	10
2.1. Ökonomische Sichtweise	11
2.2. Ökologische/landschaftliche Sicht	14
2.3. Gesellschaftliche/soziokulturelle Sicht	16
3. Die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP)	20
3.1. Der historische Hintergrund	20
3.2. Die gesetzlichen Grundlagen der GAP	21
3.3. Die Ziele der GAP	23
3.4. Die Einführung der Gemeinsamen Marktordnungen (GMO)	23
3.5. Der Mansholt-Plan	24
3.6. Weitere Reformansätze	25
3.7. Die erste große Agrarreform	26
3.8. Die Agenda 2000	26
3.9. Die Finanzierung der GAP	27
4. Die EU-Agrarreform	28
4.1. Die Reformvorschläge	29
4.1.1. Allgemeines	29
4.1.2. Einzelheiten	29
4.1.3. Die Kernpunkte der Reformvorschläge	30
4.1.3.1. Die Entkopplung	31
4.1.3.2. Cross-compliance	31
4.1.3.3. Die Modulation	32

	Seite
4.2. Von der Kommission erwartete Erfolge	33
4.3. Meinungen zu den Reformvorschlägen	34
<b>C. Die EU-Agrarreform in ihren möglichen Konsequenzen für die Entwicklung des ländlichen Raumes unter besonderer Berücksichtigung der Situation in Bayern</b>	<b>35</b>
1. Zur Situation des ländlichen Raumes in Bayern	35
2. Finanzielle Konsequenzen für die landwirtschaftlichen Betriebe durch Entkopplung, Cross-compliance und Modulation	37
2.1. Große Haupterwerbsbetriebe	42
2.2. Kleine Haupterwerbsbetriebe	43
2.3. Nebenerwerbsbetriebe	43
2.4. Betriebe in marginalen Lagen	44
2.5. Besonderheiten	45
3. Mikroökonomische Konsequenzen für die Entwicklung des ländlichen Raumes	46
3.1. Umstrukturierung der landwirtschaftlichen Produktion	49
3.2. Neue Vermarktungswege und -strategien für die landwirtschaftlichen Produkte	51
3.3. Zuerwerb als ergänzendes Einkommen	54
3.4. Neue Haupterwerbsquellen (auf Grundlage des landwirtschaftlichen Betriebs)	59
3.5. Neue Haupterwerbsquellen (bei Aufgabe des landwirtschaftlichen Betriebs)	60
4. Makroökonomische Konsequenzen für die Entwicklung des ländlichen Raumes	60
5. Ökologische Konsequenzen für die Entwicklung des ländlichen Raumes	70
6. Gesellschaftlich/soziokulturelle Konsequenzen für die Entwicklung des ländlichen Raumes	73
<b>D. Resümee</b>	<b>76</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>IX</b>